

## Wir nehmen Sie gerne bei uns am Beruflichen Gymnasium auf,

1. **wenn Sie** einen Mittleren Schulabschluss durch Prüfung erworben haben und in **nicht** mehr als einem Fach **schlechter als „befriedigend“** sind (eine mangelhafte oder ungenügende Leistung in einem der Fächer sind ein Ausschlusskriterium) **und** deren Noten in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch mindestens einen Durchschnitt von **3,0** aufweisen.

**Ausnahmeregelung** für Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschulen und Berufsfachschule I: Die Klassenkonferenz der abgebenden Schule kann auf Antrag der Eltern oder des volljährigen Schülers/der volljährigen Schülerin den Besuch der gymnasialen Oberstufe **befürworten**, wenn der Notendurchschnitt über alle Fächer **mindestens 3,0** beträgt,

- oder
2. **wenn Sie** an einer Gemeinschaftsschule mit Oberstufe oder einem Gymnasium in die Oberstufe versetzt worden sind,  
oder
3. **wenn Sie** den Mittleren Schulabschluss durch eine abgeschlossene Berufsausbildung erworben haben und deren Noten in nicht mehr als einem Fach schlechter als „befriedigend“ sind (eine mangelhafte oder ungenügende Leistung in einem der Fächer sind ein Ausschlusskriterium),  
oder
4. **wenn Sie** den Mittleren Schulabschluss durch eine **abgeschlossene Berufsausbildung** erworben haben, sofern die Leistungen im Abschlusszeugnis der Berufsschule in nicht mehr als einem Fach schlechter als „befriedigend“ sind; (max. eine „Vier“),  
oder
5. **wenn Sie** in einem **anderen Bundesland** oder an einer **deutschen Auslandsschule** die Berechtigung für den Eintritt in die Oberstufe erworben haben,  
oder
6. **wenn Sie** wegen eines **Wohnortwechsels** von einem BG in ein anderes BG wechseln.

Für den Fall, dass nicht genügend Schulplätze zur Verfügung stehen, erfolgt die Auswahl der Bewerberinnen und Bewerber über den **Notendurchschnitt**.

Die **Verbesserung des Notendurchschnitts** (Bonus: 0,5 Notenpunkte) ist durch eine **abgeschlossene Berufsausbildung** möglich. Der Bonus kann nicht gewährt werden, wenn der Mittlere Schulabschluss erst durch die Berufsausbildung erworben wurde.

**Alternativ zur Gewährung eines Bonus** kann die Berufsausbildung zum Ausgleich einer zweiten nicht „befriedigend“ lautenden Note im Abschlusszeugnis verwendet werden.

Schülerinnen und Schüler von kooperierenden Schulen, die die Aufnahmebedingungen erfüllen, haben einen Anspruch auf Aufnahme in das Berufliche Gymnasium der HLA – Die Flensburger Wirtschaftsschule, nicht aber einen Anspruch auf einen bestimmten Schwerpunkt bzw. ein bestimmtes Subprofil.

Liegt ein Abschlusszeugnis zum Zeitpunkt der Bewerbung noch nicht vor, wird das letzte Halbjahreszeugnis (in der Regel das Januar-Zeugnis) zu Grunde gelegt. Kommt es zu einer Zusage, ist diese solange vorläufig, bis ein Abschlusszeugnis vorgelegt wird, mit dem die Aufnahmebedingungen erfüllt werden. Genügt das Abschlusszeugnis diesen Bedingungen nicht mehr, ist die Zusage nichtig!

**Ausreichende Deutschkenntnisse werden vorausgesetzt (Zertifikat B2 (CEF) für Bewerber mit nicht deutscher Muttersprache).**

Rechtliche Hintergründe der [Aufnahmebedingungen finden Sie im PDF-Download](#).